

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21722	
		DK5 DK5-GK	6230	6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	21	17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.11.2002	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	20243,3903	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
- Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
- Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
- Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
- Seltenheit	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten

Bestandsbeschreibung

Wenig genutzter Park.

Da die Ufergehölze auf der Steinschüttung zum Köhlbrand im fließenden Übergang zum übrigen Bewuchs stehen, sind sie mit einbezogen. Im Norden befinden sich die Überreste des Anlegers der ehemaligen Trajektfähre, die nach Fertigstellung der Köhlbrandbrücke eingestellt wurde. Weiter südlich befindet sich ein Backsteingemäuer, das Zugang zu einem unterirdischen Bunker gewährt, der Fledermäusen eine Heimstatt sein könnte. Alte Obstbäume deuten auf teilweise ehemalige Gartennutzung.

Wegen des geringen Pflegegrades konnte sich in einigen Bereichen eine Ruderalflur etablieren, die allerdings im Spätsommer zum Teil mitsamt diverser Sträucher mit schwerem Gerät grob abgeräumt worden war, ohne daß weitere Maßnahmen erfolgten. Dieser Aktion fielen auch Apfel-, Kirsch- und Birnbäume zum Opfer, die zuvor zur Ernährung der AnwohnerInnen dienten.

Es wurde auch ein Teil des großen Schwarznesselbestandes vernichtet (stark gefährdet - eine eindeutige Zuordnung zu einer der beiden Unterarten gelang nicht, Tendenz zu ssp. nigra).

Ein Bereich weiter im Süden wirkt wie ein Laubwald mit starker Naturverjüngung.

Eine weitere RL-Art ist der Hirschsprung (vom Aussterben bedroht, bundesweit bedroht), der in den Pflasterfugen einer wenig benutzten Buskehr schon seit Jahren einen kleinen Bestand hat. Außerdem Wald-Habichtskraut (stark gefährdet) in kleiner Population in einem straßennahen Scherrasen und Gebüsch (mehr im Norden) und Milder Mauerpfeffer. Der Bestand des März-Veilchens weist einen hohen Anteil weißblühender Individuen auf.

Insgesamt ist der Biotop - für einen Park - ungewöhnlich wertvoll, was auch seiner Vernachlässigung zu danken ist. Jetzt aber scheint er durch Mißachtung bzw. mögliche Bebauungspläne gefährdet.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	EP	Park / Grünanlage / Freizeitpark (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
1	2			0 %
2	HU	Ufergehölzsaum (2000)		
1	3			0 %
2	VS	Straßenverkehrsfläche (2000)		
3	+	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)		
1	4			0 %
2	VK	Hafen- und Schleusenanlage (2000)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		
1	5			0 %
2	WE	Erlen- und Eschenwald (2000)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21722
		DK5 DK5-GK	6230 6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	21 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.11.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	20243,3903
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
3	v	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	6			0 %
2	BS	Sonstige Bebauung (2000)		
3	au	Nutzungsaufgabe (verfallende Bauwerke) (au)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zw Köhlbranddeich und Fähranleger Neuhof		
Nachbarnutzung/en	(Wasser-)Straßen, Hafen		
Rechtswert (X)	562435	Hochwert (Y)	5931067
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Steinwerder (139)	Gemarkung	Steinwerder-Waltershof (122)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

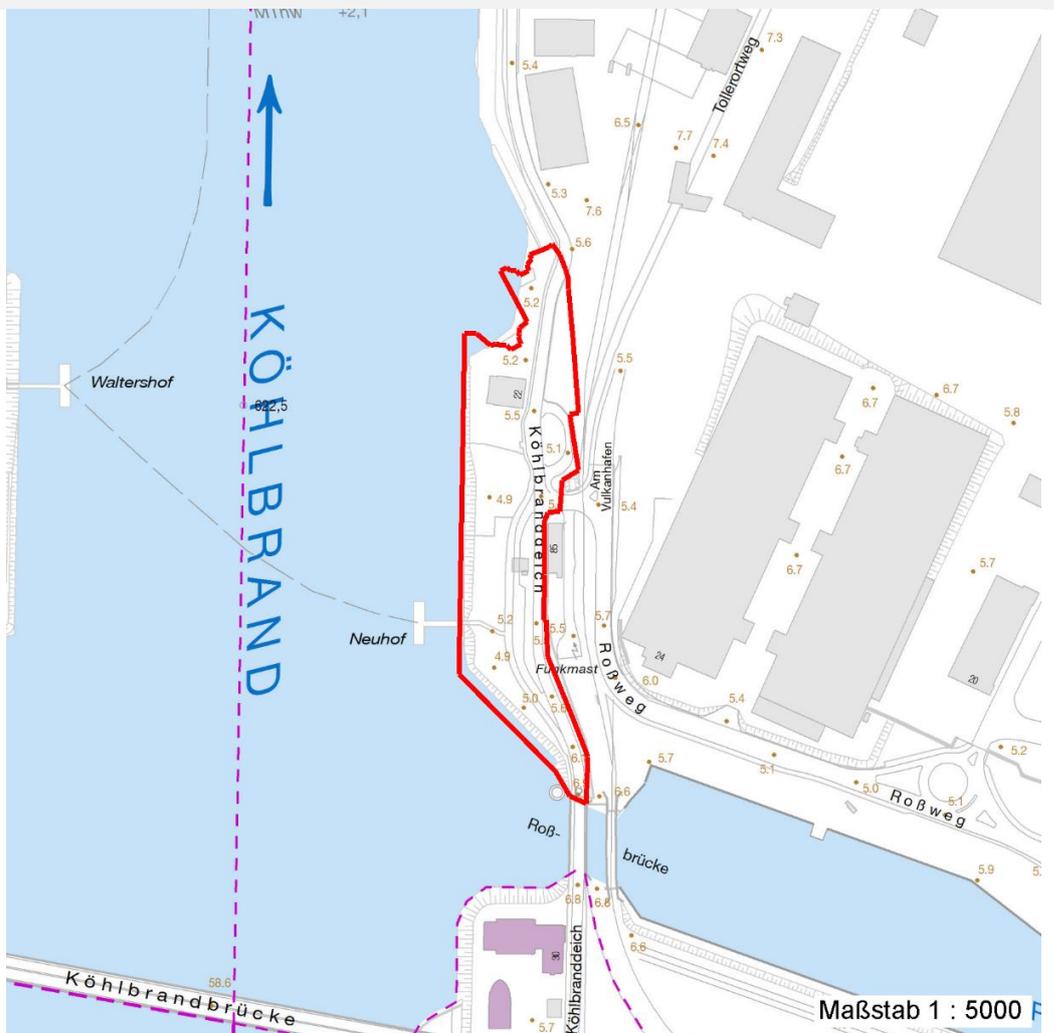
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21722
		DK5 DK5-GK	6230 6232
		DK5 - Name	Neuhof
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	21 17
Bearbeitung	PRO	Kartierung	01.11.2002
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	20243,3903
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
21722	21723	6230	21	29.09.2010	K	6232	17

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
10915	0	6230_21_011102_1.JPG	
10916	0	6230_21_011102_2.JPG	N

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Starke Lärmbelastung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21722
		DK5 DK5-GK	6230 6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	21 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.11.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	20243,3903
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	nicht fachgerechte Pflege(?)maßnahmen Entfernung alter Obstbäume Mißachtung als Unland oder Verfügungsfläche Bedeutende Vorkommen vieler Rote-Liste-Arten, eine davon bundesweit gefährdet Bedeutung für das Naturerleben Bedeutung für die Erholung Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Strukturvielfalt Vorkommen seltener Pflanzen Wertvoller Altbaumbestand
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alter, gut entwickelter Biotop Alte Bäume mit Höhlen Alte Obstbäume Spontane Vegetation jeder Form Spinnennetze Plattenritzen mit Sandhaufen und Löchern
Bedeutung für Tiergruppe	Blütenreiche Fluren Fledermäuse Blütenbesuchende Insekten Spinnen Kleinsäuger Vögel
Maßnahmen	Tagfalter Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11 kein schweres Gerät einsetzen Erhalt des Gesamtcharakters der Fläche inklusive seiner historischen Zeugnisse Rücksichtnahme auf Rote-Liste-Arten

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21722
		DK5 DK5-GK	6230 6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	21 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.11.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	20243,3903
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6230_21_011102_1.JPG
Bildbeschreibung altes Bunkergemäuer im Bereich, wo die Obstbäume gerodet wurden

Fotodatei 6230_21_011102_2.JPG
Bildbeschreibung von der Köhlbrandbrücke. Die Bucht auf Mittelhöhe ist das nördliche Parkende mit dem ehem. Trajektfährenanleger

Aufnahmerichtung

Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Park / Grünanlage / Freizeitpark (2000)	Biotoptyp	EP
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Park, Köhlbrandufer, Kopfsteinpflasterritzen	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Zusätze - Btyp	v - Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21722
			DK5 DK5-GK	6230 6232
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuhof
Bearbeitung	PRO	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	21 17
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	01.11.2002
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	20243,3903
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,7
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-													
Ballota nigra (Schwarznessel)	7	h		-		2	ab		2	*			2				
Barbarea vulgaris (Echtes Barbenkraut)	7	X		-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-													
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	X		-													
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	X		-													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	X		-													
Corrigiola litoralis (Hirschsprung)	7	l		-					2	o			1	3 1 3			
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	X		-													
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	X		-													
Forsythia spec. (Forsythie)	7	X		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		B1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		S													
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Hedera helix (Efeu)	7	X		-													
Hieracium murorum (Mauer-Habichtskraut)	7	X		-		2	ab						2				
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	X		-													
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	X		-													
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	X		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-													
Polygonum aviculare agg. (Artengruppe Vogel-Knöterich)	7	X		-													
Populus spec. (Pappel)	7	X		-													
Prunus spec. (Zwetsche)	7	X		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-													
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	X		-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	X		-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	X		-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	X		-													
Salix spec. (Weide)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21722
		DK5 DK5-GK	6230 6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	21 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.11.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	20243,3903
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-													
Scilla siberica (Sibirischer Blaustern)	7	w		-									b				
Sedum sexangulare (Milder Mauerpfeffer)	7	X		-										2		3	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-													
Veronica sublobata (Efeublättriger Ehrenpreis)	7	X		-													
Viola odorata (März-Veilchen)	7	z		-													
Bryophyta (Moose)																	
Rhytidiadelphus squarrosus (Sparriges Kranzmoos)	7	X		-													
Anzahl Rote Liste Arten														4	1	2	1
Anzahl Arten														42			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Ufergehölzsaum (2000)	Biotoptyp	HU
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Straßenverkehrsfläche (2000)	Biotoptyp	VS
- Zusatz	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21722	
		DK5 DK5-GK	6230	6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	21	17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.11.2002	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	20243,3903	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Hafen- und Schleusenanlage (2000)	Biotoptyp	VK
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	5
Biotoptyp	Erlen- und Eschenwald (2000)	Biotoptyp	WE
- Zusatz	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	6
Biotoptyp	Sonstige Bebauung (2000)	Biotoptyp	BS
- Zusatz	Nutzungsaufgabe (verfallende Bauwerke) (au)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg			Interne Nr.	21722	
				DK5 DK5-GK	6230	6232
				DK5 - Name	Neuhof	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	21	17
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Kartierung	01.11.2002	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	20243,3903	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		